

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 39 (1913)
Heft: 20

Illustration: Der Aero-Bschüttiplan
Autor: Morgenthaler, E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

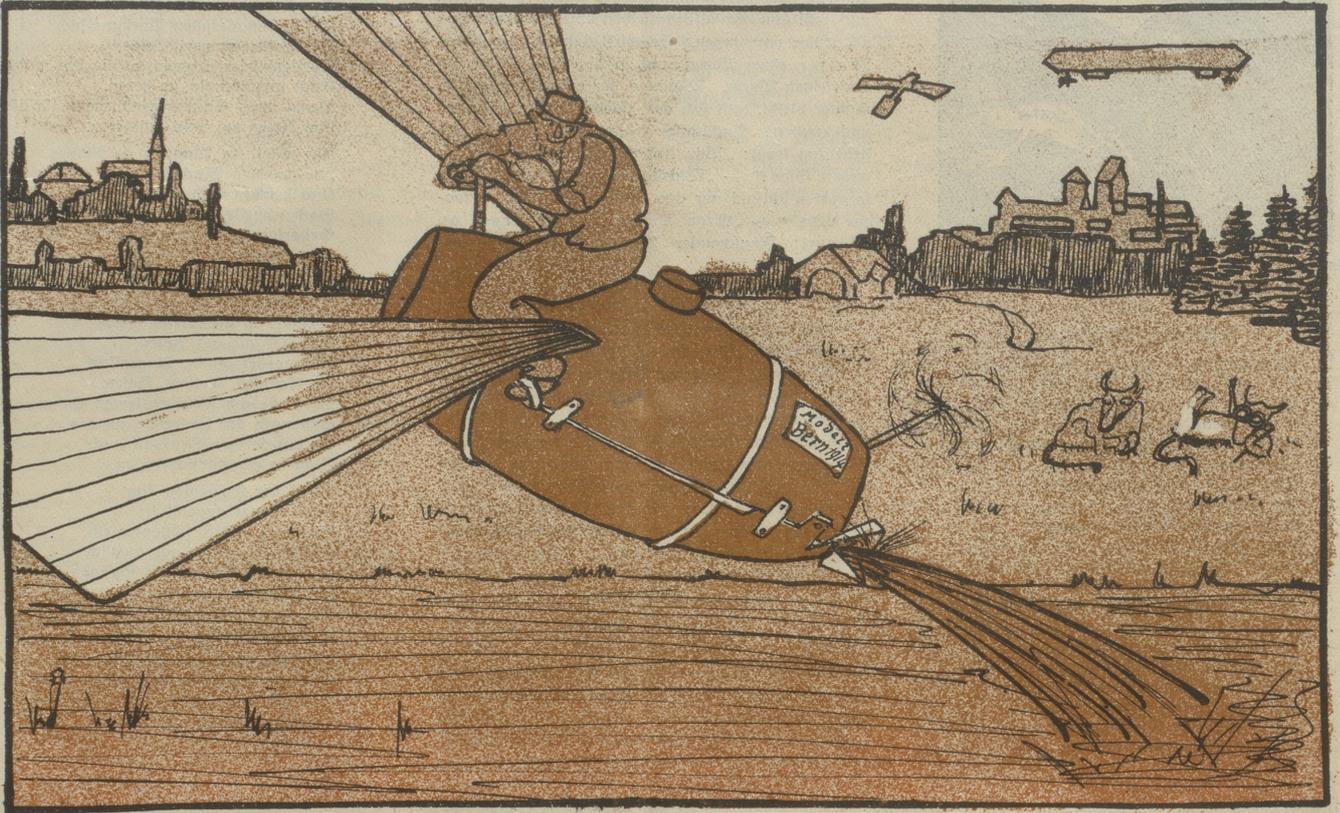
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Aero-Bschüttiplan

(Zeichnung von E. Morgenthaler)



Der zukünftige Clou der Berner Landesausstellung 1914.

Dem zürcherischen Schulmaterial-Verwalter ins Tagebuch

von Fritzli Schmierfink.

Lieber Herr Schulmaterialverwalter! Es ist nicht recht, dass ich immer auf die Finger vom Herrn ~~Schul~~ ^{Schul}verwalter bekomme. Die Zettel sind doch von Ihnen und Sie sind eben schlecht geleimbt. Und Ihre Utensilien muss man immer sieben mal abschlecken, bis die Spitze daran haben tut. Mit den Weissbletern verschmiert man die ganze Geschichte, wenn man es nicht vorher mit der Zunge aufschleibt und dann sagt einem der Lehrer ^{mann} sei ein Schmierfink. Sehen Sie jetzt grad wieder! hats gebrüht. Und erst die Blätter um auf Ihnen zu zeichnen sind ganz mindig und ^{wenn} man dann nichts kann wollen sie doch nicht tschuldol sein. Sie sollten überhaupt nicht alles beim ~~Papier~~ kaufen. Der Vatter hat geschimpft, er müsse so viel Steuern zahlen, und Sie haben ja Verbesserung erhalten. Aber das Material hat abgebestert. Mein Freund Luigi ist extra von Italien gekommen, und bekommt jetzt so schlechtes Material und vom Lehrer alle Tage. Mit Hochachtung auf den Grund. Fritzli